



Einladung

die Gedenkstätte Deutscher Widerstand und der Verlag Duncker & Humblot Berlin laden Sie herzlich zu einer Buchpräsentation ein:

Prof. Dr. Barbara Koehn
Der deutsche Widerstand gegen Hitler
Eine Würdigung

Moderation: Dr. Ekkehard Klaus

Donnerstag, 22. November 2007, 19 Uhr
Gedenkstätte Deutscher Widerstand
Zweite Etage, Saal A
Stauffenbergstraße 13 - 14, 10785 Berlin

Die in Paris lebende Historikerin Barbara Koehn will die Widerstandsbewegung in ihrer Gesamtheit darstellen, u.a. die der Arbeiter, der Jugend, der Kirchen, der Konservativen, der Gruppen des 20. Juli 1944, den Widerstand von Juden und den Kampf gegen Hitler aus dem Exil. Ihre Gesamtschau bezieht auch die Nachkriegsplanungen und Neuordnungskonzeptionen unterschiedlicher Gruppen mit ein. Mit ihrem zunächst in Frankreich veröffentlichten Buch wirbt die Autorin dafür, das im Ausland meist unbekannte und häufig missverstandene „andere Deutschland“ als zukunftsweisenden Teil der europäischen Freiheitstradition anzuerkennen.

Barbara Koehn, geb. 1932 in Berlin, Studium der Romanistik und Germanistik, 1967 Übersiedlung nach Frankreich, Professorin für deutsche Literatur und Philosophie an der Universität Rennes II, seit 2001 emeritiert. Präsidentin der Internationalen Alfred-Döblin-Gesellschaft und Mitglied der Forschungsgemeinschaft 20. Juli 1944. Jüngste Veröffentlichung: „Der deutsche Widerstand gegen Hitler. Eine Würdigung“, Berlin (Duncker & Humblot) 2007, 28 Euro.

Ekkehard Klaus, geb. 1941, ist Dr. jur. und Privatdozent für Soziologie an der Freien Universität Berlin. Zahlreiche Veröffentlichungen zur Geschichte des Widerstands gegen den Nationalsozialismus.

Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie zu einem kleinen Empfang ein.

Dr. Johannes Tuchel
Leiter der Gedenkstätte

Dr. Florian Simon
Verleger Verlag Duncker &
Humblot